

Tagungsleitung

Pfr. Udo Hahn, Akademiedirektor
Dr. Günther Beckstein, Ministerpräsident a.D.

Anmeldung

E-mail: tagungsassistenz@ev-akademie-tutzing.de; T.: 08158 251-127,
Fax: 08158 251-110. Ihre Anfragen zu dieser Veranstaltung werden in
der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr von
unserem Team beantwortet. Die schriftliche Anmeldung erbitten wir
mit anhängender Karte, per E-mail oder direkt online auf der Home-
page. Ihre Anmeldung ist verbindlich, sollten Sie von uns nicht
spätestens eine Woche vor Tagungsbeginn eine Absage wegen
Überbelegung erhalten. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nur auf
Wunsch. **Anmeldeschluss ist der 8. Juni 2015.**

Abmeldung

Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir
bis spätestens zum 12. Juni 2015 um entsprechende schriftliche
Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen 50 % des vollen Preises,
mit Tagungsbeginn 100 % der von Ihnen bestellten Leistungen in
Rechnung gestellt. Nach Abmeldefrist entfällt der Anspruch auf
Ermäßigung. Sie erhalten von uns eine schriftliche Bestätigung über
den Eingang Ihrer Abmeldung. Zu Ihrer Buchung empfehlen wir den
Abschluss einer Seminar-Versicherung.

Preise

für die gesamte Tagungsdauer: €

Teilnahmebeitrag	85.–
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück) Vollpension	46.–
– im Einzelzimmer	156.–
– im Zweibettzimmer	114.–
– im Zweibett- als Einzelzimmer	168.–
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung	10.–

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder
EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzel-
leistungen können nicht rückvergütet werden.

Preisnachlass

Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr)
und Arbeitslose erhalten eine Ermäßigung von 50 %. JournalistInnen
wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn der Presseausweis von einer
ausstellungsberechtigten Organisation vorliegt. Eine Kopie Ihres
Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

Tagungsgäste, die zur Anreise **öffentliche Verkehrsmittel** benutzen
und dieses durch Vorlage ihres Fahrscheins (Mindestbetrag: 10.– €)
an der Rezeption nachweisen können, erhalten auf den Tagungsbeitrag
einen Preisnachlass von 10.– €.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln
finanziert.



Die Evangelische Akademie Tutzing ist Mitglied der Evangelischen
Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.
Die Bundeszentrale für politische Bildung hat für diese Tagung
einen Zuschuss in Aussicht gestellt.

Stiftung Schloss Tutzing

Die Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, für den Erhalt des
denkmalgeschützten Gesamtensembles „Schloss und Park Tutzing“
Sorge zu tragen. Möchten Sie der Stiftung einen Betrag zukommen
lassen, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Verkehrsverbindungen

Für die Planung Ihrer Anreise nutzen Sie bitte das Portal
[Greenmobility](#) auf unserer Homepage.
Die Akademie verfügt nur über eine begrenzte Anzahl von Park-
plätzen. Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.
Ab München Hbf: S6 (Tiefgeschoss) bis Endstation Tutzing oder
Regionalbahn der Richtung Garmisch bzw. Kochel. Fußweg vom
Bahnhof zur Akademie: 10 Minuten. Mit dem Auto fahren Sie von
München auf der A95 in Richtung Garmisch bis Starnberg, von
Starnberg auf der B2 bis Traubing, dort links nach Tutzing.

Tagungsnummer: 0682015

Evangelische Akademie Tutzing
Schloss-Straße 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de
Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde



facebook.com/EATutzing
twitter.com/EATutzing



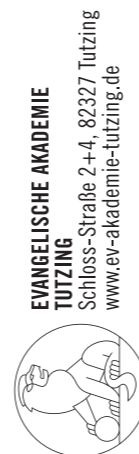
EMAS
GEPRÜFTES
UMWELTMANAGEMENT
DE-155-00299

klimateutral
gedruckt

Zertifikatsnummer:
53275-1401-1007
www.climatepartner.com



Der CO₂-neutrale Versand
mit der Deutschen Post



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Schloss-Straße 2+4, 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de

Wenn unzustellbar, zurück! Bei Umzug Anschriftenberechtigungskarte!



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

25 Jahre Wiedervereinigung

Neue Perspektiven für die Berliner Republik

19. bis 21. Juni 2015

Sommertagung des Politischen Clubs

FREIHEIT UND EINHEIT ...

... diese beiden Begriffe charakterisieren, was im Herbst 1989 die friedliche Revolution möglich machte und ein Jahr später die deutsche Vereinigung bestätigte. Ein Vierteljahrhundert liegen diese historischen Ereignisse zurück. Vor allem im Osten, aber auch im Westen haben sie seither die Biographien vieler Menschen geprägt. Zahlreiche Hoffnungen wurden geweckt: auf blühende Landschaften, wie Helmut Kohl dies einst formulierte, darauf, dass auch die viel zitierte Mauer in den Köpfen fallen werde. Und dass „wieder zusammenwächst, was zusammengehört“ (Willy Brandt).

25 Jahre Wiedervereinigung – dabei gilt es, nicht nur den Blick zurück zu richten und zu gedenken, sondern vor allem auch eine Standortbestimmung vorzunehmen und nach vorne zu blicken. Was ist erreicht? Welche Erwartungen haben sich nicht erfüllt? Wie hat die Vereinigung die Menschen in Ost und West verändert? Wie hat sich die Rolle Deutschlands in Europa entwickelt? Was sind die Herausforderungen, vor denen unsere Gesellschaft steht? Welche Perspektiven hat die junge Generation? Und welche Rolle spielt eigentlich der Glaube im wieder vereinten Deutschland?

Diese und viele weitere Fragen stehen auf der Tagesordnung der Sommertagung des Politischen Clubs der Evangelischen Akademie Tutzing.

Es ergeht herzliche Einladung in das Schloss Tutzing!

Udo Hahn

Direktor der Evangelischen Akademie Tutzing

Dr. Günther Beckstein

Ministerpräsident a.D., Leiter des Politischen Clubs der Evangelischen Akademie Tutzing

PROGRAMM

FREITAG, 19. JUNI 2015

	Anreise ab 15.00 Uhr
17.30 Uhr	25 Jahre Wiedervereinigung Eine Einführung Udo Hahn / Dr. Günther Beckstein
18.00 Uhr	Ein Bibelwort, das die Diktatur ins Wanken brachte Harald Bretschneider anschließend Diskussion
19.00 Uhr	Abendessen
20.00 Uhr	Demokratie 25 Jahre nach der Wiedervereinigung – brauchen wir ein Upgrade? Junges Podium mit Publikumsdiskussion Katrin Albsteiger Anke Domscheit-Berg Wolfgang Gründinger
21.30 Uhr	Gespräche in den Salons

SAMSTAG, 20. JUNI 2015

08.00 Uhr	Frühstück
08.45 Uhr	Morgenandacht in der Schlosskapelle Udo Hahn
09.00 Uhr	25 Jahre Wiedervereinigung – Deutschland wächst zusammen, der Osten holt auf Dr. Reiner Haseloff anschließend Diskussion
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	Von Mainz nach Erfurt – Erfahrungen eines West-Ost-Politikers Dr. Bernhard Vogel anschließend Diskussion
12.00 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	Ende und Anfang einer Epoche – von Expansion zu Kontraktion Prof. Dr. Meinhard Miegel anschließend Diskussion

14.30 Uhr	Deutschland 1990 bis 2015: Auf dem Weg zur europäischen Großmacht? Hans Eichel, Theo Sommer und Dr. Günther Beckstein Moderation: Anouschka Horn anschließend Diskussion
16.00 Uhr	Kaffeepause
16.30 Uhr	Rot-Rot-Grün: Was machen wir anders? Bodo Ramelow
17.30 Uhr	Die Vergangenheit liegt vor uns – Keine Zukunft ohne Blick zurück Ilse Junkermann im Gespräch mit Udo Hahn anschließend Diskussion
18.30 Uhr	Abendessen
19.30 Uhr	25 Jahre Wiedervereinigung – welches Volk sind wir heute? Dr. Thomas de Maizière anschließend Diskussion
21.00 Uhr	Gespräche in den Salons

SONNTAG, 21. JUNI 2015

08.00 Uhr	Frühstück
08.30 Uhr	Gottesdienst in der Schlosskapelle Udo Hahn
09.15 Uhr	Deutsche Wiedervereinigung als gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Transformationsprozess Dr. Christoph Bergner anschließend Diskussion
10.30 Uhr	Pause
11.00 Uhr	Ökologische Transformation der Wirtschaft Dieter Janecek anschließend Diskussion
12.00 Uhr	Neue Perspektiven für Deutschland – Tagungsbilanz und Ausblick Dr. Günther Beckstein
12.15 Uhr	Mittagessen und Ende der Tagung

Referentinnen und Referenten

Katrin Albsteiger, MdB, Stellv. Vorsitzende der Jungen Union, Berlin
Dr. Christoph Bergner, MdB, Ministerpräsident a.D., Berlin
Harald Bretschneider, Oberlandeskirchenrat i.R. der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens, Erfinder der Aktion „Schwerter zu Pflugscharen“, Dresden
Anke Domscheit-Berg, Unternehmerin, Publizistin, Fürstenberg/Havel
Hans Eichel, Ministerpräsident a.D., Bundesfinanzminister a.D., Kassel
Wolfgang Gründinger, Mitglied im Think Tank 30 (tt30) des Club of Rome, ehrenamtlicher Sprecher der Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Berlin
Dr. Reiner Haseloff, Ministerpräsident des Landes Sachsen-Anhalt, Magdeburg
Anouschka Horn, Fernsehmoderatorin, BR, München
Dieter Janecek, MdB, Wirtschaftspolitischer Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Berlin
Ilse Junkermann, Landesbischöfin der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland, Magdeburg
Dr. Thomas de Maizière, MdB, Bundesminister des Innern, Berlin
Prof. Dr. Meinhard Miegel, Sozialwissenschaftler, Publizist, Vorstandsvorsitzender Denkwerk Zukunft – Stiftung kulturelle Erneuerung, Bonn
Bodo Ramelow, Ministerpräsident des Freistaates Thüringen, Erfurt
Dr. Theo Sommer, Publizist, ehem. Chefredakteur und Herausgeber der Wochenzeitung DIE ZEIT, Hamburg
Dr. Bernhard Vogel, Ministerpräsident a.D., Ehrenvorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung, Berlin